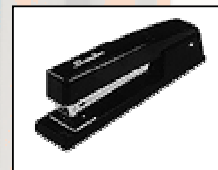


Die Weblösung für die Materialanforderung mit Anbindung an SAP R/3

jweb

Materialanforderung



Stand: 25.01.2005

jwConsulting GmbH
Caspar-David-Friedrichstr. 7
69190 Walldorf

1. Wozu **jweb**Materialanforderung?

Mit der Software jwebMaterialanforderung™ stellt Ihnen die Firma jwConsulting GmbH eine ideale Ergänzung zu Ihrem SAP™ MM-Modul zur Verfügung. Die wesentlichen Merkmale von jwebMaterialanforderung sind:

1.

Optimierung des Ablaufes bei der Erfassung von Materialbestellungen

Buchungen von Ausgaben und Rücknahmen.

Computergestütztes Erfassung der von den Bedarfsträgern kommenden Materialbestellungen.

Unterstützung bei der Substitution von Positionen – z.B. wenn lagerhaltige ähnliche Materialien vorrang bekommen sollen oder nicht mehr lieferbare Artikel durch andere zu ersetzen sind.

Ein Abgleich mit den im Warenwirtschaftssystem gespeicherten Daten sorgt für Konsistenz der Lagerbestände.

2.

Optimierung der Weiterverarbeitung von Materialbestellungen

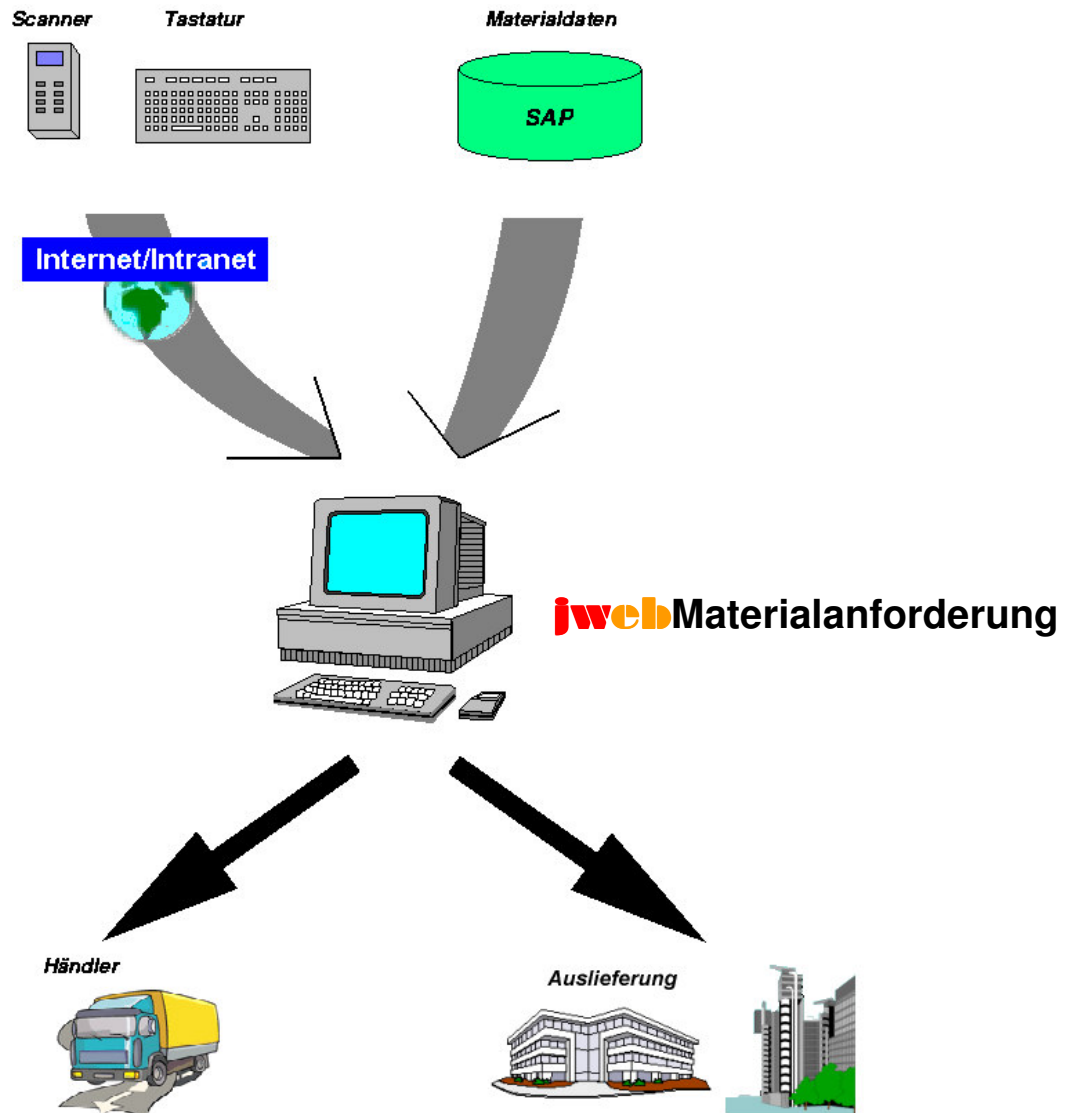
Zusammenfassung der Magazine in einer einzigen Sicht – der Anwender muss nicht wissen, bei welchem Magazin ein Material zu bestellen ist, diese Verteilung übernimmt das System automatisch.

Unterstützung von elektronischen Datenkanälen bei der Bestellung beim Lieferanten.

Minimierung von Fehlern, Möglichkeit zur Erlangung günstigerer Einkaufskonditionen.

Für den abschließenden Schritt der Auslieferung ist auf Wunsch eine Nacherfassung zur Qualitätskontrolle der Bestandsführung möglich.

Ziel ist ein flexibel einrichtbares computergestütztes Erfassungssystem zur Maximierung der betriebswirtschaftlichen Effizienz.

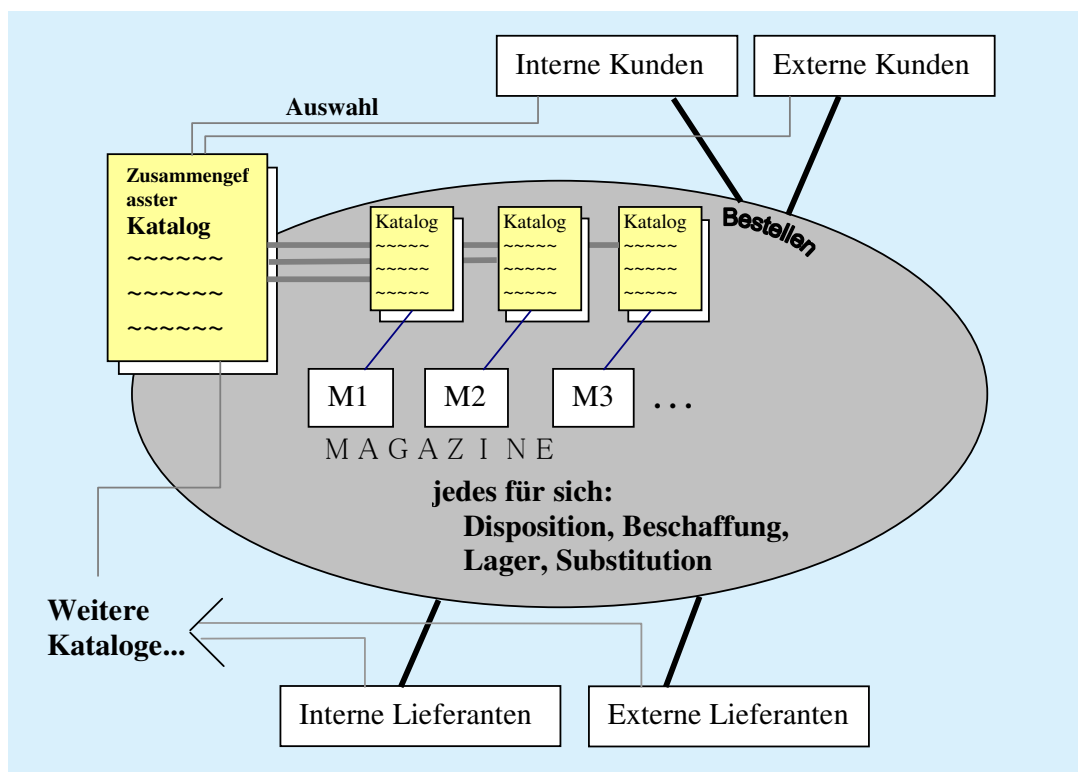


Systemvoraussetzung ist eine SAP R/3™ -Installation. Eventuelle Ergänzungen zum MM-Modul werden wie alle jwErgänzungen nach den Vorschriften der SAP für releasefeste Add-ons mit der R/3 Workbench in ABAP/4™ entwickelt.

Die Anwendung jwebMaterialanforderung bietet im Einzelnen:

- **Eingabeunterstützung durch spezielle Suchhilfen**
- **Eingabemöglichkeit über Barcodelesegeräte**
- **Substitution von Materialien**
- **Teilauslieferung, Stornierung, Anzeige von Unterdeckungen**
- **Erstellung von Bestellanforderungen (BANF)**
- **Erstellung von Lieferscheinen**
- **Automatisches Aufteilen der Bestellungen in Hinsicht auf verschiedene Magazine**
- **Elektronische Datenübertragung an die Lieferanten (z.B. BME-cat) – optional**
- **Unterstützung eines hierarchischen Freigabesystems bei Bestellungen über das Web – optional.**

Durch eine Abstraktionsschicht werden die mit einem Bestellvorgang verbundenen komplexen Vorgänge vor den Kunden versteckt, d.h. ein Kunde bestellt aus einem zusammengefassten Katalog und die Aufteilung auf verschiedenen Magazine wird vom System automatisch erledigt. Dieses Verhalten kann in weiten Bereichen auf individuelle Bedürfnisse eingestellt werden.



2. Datenerfassung und -Weiterverarbeitung

Die einzelnen Bestandteile von jwebMaterialanforderung werden über den Browser von einer Hauptseite aus aufgerufen. Im wesentlichen setzt sich die Bedienung zusammen aus:

- einer Auflistung zu bestellender Positionen
- einer Hitliste für häufig bestellte Materialien
- einer Anzeige der eingebundenen Kataloge
- einer Anzeige der letzten Bestellung.

Durch ein integriertes Autorisierungssystem, welches optional mit bestehenden oder geplanten Verzeichnisdiensten (Windows™-Netzwerk-Logon, Novell™ Directory System NDS™, und andere) verknüpft werden kann, können Bestellungen erst nach Autorisierung durch entsprechend befugte Personen aufgegeben werden (optional).

Durch eine sinnvolle und möglichst einfach gehaltene Bedienerführung werden der Bestellablauf in optimaler Weise unterstützt und Fehlerquellen vermieden.

2.1. Automatische Datenerfassung mittels Scanner

Bei Einsatz von lokal installierten Scannern werden die Materialien und die Mengen, ggf. auch der Erfasser, automatisch eingelesen.

2.2. Speicherung der Daten

Alle erfassten Daten werden in einer speziellen Tabelle archiviert und stehen für eine weitere Verarbeitung und für weitere Recherchen zur Verfügung.

Anforderung an die Beschaffung - Microsoft Internet Explorer

Adresse: [] Wechsle zu [] Links »

Anforderung von Materialien

Bereich: Labor I Erfas.Datum: 15.05.2003
 Kostenstelle: 963130 Analyse Uhrzeit: 21:45:34
 Erfasser: muck
 Freigabe KST: []
 Warenwert gesamt: 5,55 Anlieferadresse: []

Matr.	Artikelbezeichnung	Menge	ME	Preis	Frei KST	Bemerkung
<input type="checkbox"/> 205508	Bleistifte normal 50Stk	1.000	ST	3,25		
<input type="checkbox"/> 204216	Büroklammern 500Stk	1.000	ST	2,30		

Fertig

Hitliste - Microsoft Internet Explorer

Adresse: [] Wechsle zu [] Links »

Hitliste

Hitliste der letzten drei Monate

Matr.	Artikel	Menge	Menge Gesamt	Einheit	Anzahl Anford.	Durchschnitt	Preis je Einheit
19027	Reinigung		100.000	ST	1	100.000	0,00
19027	Timexverschiebepapier		100.000	ST	1	100.000	0,00
19027	Papier kariert		100.000	ST	1	100.000	0,00
19027	Herfklammern 1000Stk		1.000	ST	1	1.000	0,00
19027	Papier millimeter		200.000	ST	1	200.000	0,00
19027	Büroklammern Kupfer		100.000	ST	1	100.000	0,00
19027	Druckerpapier Laser		500.000	ST	1	500.000	0,00
19027	Bleistifte 20Stk		20.000	ST	1	20.000	0,00
19027	Radiergummi		5.000	ST	1	5.000	0,00

Hauskataloge - Microsoft Internet Explorer

Adresse: [] Wechsle zu [] Links »

Hauskataloge

☐ Katalog 1 ☐ Katalog 2

Zusätzliche Suchfunktion

Materialkürzel: [] ☐ nur am Anfang suchen ☐ Volltextsuche
 Lieferant: [] ☐ nur am Anfang suchen ☐ Volltextsuche
 Lieferantenmaterialnummer: [] ☐ nur am Anfang suchen ☐ Volltextsuche
 Warengruppe: []

Matr.	Artikel	Menge	Einheit	Preis je Einheit
12087	Bleistifte 20Stk		PCK	1,48
12088	Bleistifte 50Stk		PCK	2,88

Letzte Bestellung - Microsoft Internet Explorer

Adresse: [] Wechsle zu [] Links »

Letzte Bestellung

Bestellung vom 12.05.03 um 10:51:18 Uhr durch testak

Matr.	Artikel	Menge LB	ME
200278	Bleistifte Filz	1.000	ST
200268	Bleistifte 50Stk	2.000	ST
200024	Herfklammern 600Stk	3.000	ST
200268	Druckerpapier Laser	4.000	ST

3. Zusammenfassung

Mit jwebMaterialanforderung steht Ihnen ein System zur Aufnahme und Weiterverarbeitung von Materialbestellungen zur Verfügung, das durch seine Erweiterbarkeit und Kombinierbarkeit, nicht zuletzt aber durch seine saubere Einbindung in das SAP-System, kaum Wünsche offen lässt.

Die Optimierung von Bearbeitungsprozessen und Benutzerführung gewährleistet eine reibungslose Integration in den bestehenden Produktionsablauf ebenso wie eine hohe Rentabilität in der Anwendung.

Ständige Weiter- und Neuentwicklungen und ein gediegenes Qualitätsmanagement sowohl bei der Entwicklung als auch bei der Zusammenarbeit mit dem Kunden, bürgen für die Zukunftssicherheit Ihrer Investitionen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

URL : <http://www.jwconsulting.eu>

Kontakte:

g.kolus@jwconsulting.de Tel.: 09170 947310 (Krankenhäuser, Herr Kolus)

w.boekemeier@jwconsulting.eu Tel: 05321 786 506 (Chemie, Lebensmittel und Pharmazie,
Dr. Willi Böckemeier)

Inhaltsverzeichnis

1. Wozu jwebMaterialanforderung	2
2. Datenerfassung und -Weiterverarbeitung	5
2.1. Automatische Datenerfassung mittels Scanner	
2.2. Speicherung der Daten	
3. Zusammenfassung	7

SAP, SAP R/3, und ABAP/4 sind eingetragenen Markenzeichen oder Markenzeichen der Firma SAP AG. jwConsulting ist unabhängig von SAP AG.

jwebMaterialanforderung ist eingetragenes Markenzeichen oder Markenzeichen der Firma jwConsulting GmbH.

Novell und NDS sind eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen von Novell, Inc. jwConsulting ist unabhängig von Novell Inc.